

Bewerbung

Eingereicht werden können journalistische Texte und Beiträge aller Themenbereiche, aller Medien (Print, Hörfunk, Fernsehen, Internet) und jeder Darstellungsform (Meldung, Reportage, Bericht, Feature, Interview, Kommentar) sowie Bildergalerien oder Fotostrecken. Sie sollen durch ihre Veröffentlichung eine besondere Wirkung erzielt haben und sich durch journalistisches Können oder eine innovative Bildsprache auszeichnen. Zwischen dem 1. Januar und dem 31. Oktober 2017 müssen sie in einem öffentlich zugänglichen Medium publiziert worden sein.

Teilnahmeberechtigt

Teilnahmeberechtigt sind Arbeiten von freien und fest angestellten Journalisten, Volontären, Fotografen sowie Bloggern, die in deutschsprachigen Medien publizieren. Pro Person sollten maximal drei Arbeiten eingereicht werden.

Die Beiträge können auch durch Dritte vorgeschlagen und eingesandt werden. Die Teilnahmeerklärung wird dann vom Projektbüro „Rettet den Vorgarten“ (NED.WORK) bei den Verfassern eingeholt (s.u.).

Form der Einreichung und Bewerbungsfrist

Vorschläge aus dem oben genannten Zeitraum müssen bis zum 15. November 2017 (Poststempel oder E-Mail) beim Projektbüro "Rettet den Vorgarten" (s.u.) eingegangen sein.

- Print-Arbeiten sind im Original, als Kopie des Originals oder als Scan einzureichen. Sie sollen kopierfähig und nicht größer als DIN A3 sein. Ort (Titel der Zeitung, Zeitschrift usw. und Nummer der Ausgabe) und das Erscheinungsdatum sind zu vermerken.
- Hörfunk- und TV-Beiträge sind als nicht-kopiergeschützte Audio-CD bzw. DVD oder als Audio- bzw. Videodatei einzureichen. Sender, Sendetag und -zeit sind zu vermerken.
- Online-Beiträge sind als kopierfähige und lesbare Screenshots mit Einstelldatum sowie Angabe des Links, unter dem der Beitrag im Internet abgerufen werden kann, einzureichen.

Benötigt wird außerdem eine formlose und unterzeichnete Teilnahmeerklärung mit Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Autors. Waren mehrere Personen an der Erstellung der Arbeit verantwortlich beteiligt, muss eine gemeinsame Erklärung unterschrieben werden.

Eingereichte Arbeiten werden nicht zurück geschickt.

Jury und Preisgeld

Insgesamt ist das Preisgeld auf 5.000 Euro dotiert, wovon der Sieger 2.500 Euro, der Zweitplatzierte 1.500 Euro und der dritte Platz 1.000 Euro erhalten sollen. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Jury bestehend aus BGL-Mitarbeitern sowie unabhängigen Fachleuten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Anschrift und Ansprechpartner

Projektbüro "Rettet den Vorgarten"

c/o NED.WORK – Claudia Gölz

Kapellstr. 17A

D-40479 Düsseldorf

Tel. +49 211 687830-0

Fax +49 211 687830-68

E-Mail claudia.goelz@nedwork.de